

Ungarn.



Vorlage Eigentum v. I. Moßbeck Neubau N° 128.

Die Beschwerden des Kriegers im Winter.



Die Schlacht bei Kapolna  
am 2. Februar 1849.

Lith. H. Gerhart, Wieden, Kettenbrückengasse N° 827.



zu haben bei F. Werner in Wien.

Brand von Altstadt, welches für seinen Verrath an den Truppen des F. M. L. Gläser von der Festung  
aus in der Nacht des 8<sup>ten</sup> Februars bombardirt wurde, 1849.



zu haben bei H. Werner in Wien.

Die Insurgenten versuchen Kapolna wieder zu erobern, müssen aber vor Dobro<sup>o</sup> aus in der rechten Flanke angegriffen, gänzlich weichen, am 28. Februar 1849.



Gez. u. lith. v. H. Oberhart nach Wieden Kettenbrückgasse N° 827 in Wien.

Die blutige Schlacht bei Szolnok in Ungarn am 5<sup>ten</sup> März 1849.

mit Vorbehalt des Nachdrucks

A Víres, Ütközet Szolnok tajba Magyar Országba 5<sup>dk</sup> Márzius 1849.



zu haben bei F. Werner in Wien.

Beschießung der Stadt u. alten Festung Comorn durch das Belagerungs-Corps des F. M. L. Simonich,  
eröffnet den 19<sup>ten</sup> März 1849.



D u V bei L Molsbeck, Neubau № 128.

Lith. v. Albrecht

Bombardement der Festung Komorn  
eröffnet den 19<sup>ten</sup> März 1849.



Gez. u. lith. u. H. Gerhart neue Wieden Kettenbrückgasse N° 827 in Wien.

mit Vorbehalt des Nachdrucks.

Helden Tod des General Hentzi bei der Eroberung Orléans den 21. Mai 1849.



Gez. u. lith. v. H. Gerhart neue Wieden Kettenbrückgasse 3<sup>er</sup> 827 in Wien.

mit Vorbehalt des Nachdrucks.

Heldentod des General Hentzi bei der Erstürmung Opens den 21. Mai 1849.

114



zu haben bei P. Werner in Wien.

Die Avantgarde-Division S. K. H. Erzh. Albrecht schlägt die 25000 Pimontesen unter Prinz Savoyen Carigeau vor Mortara, welche Stadt gestürmt wurde. 2200 Mann darunter 60 Offiziere, 6 Kanonen, 1 Fahne, 10 Munitionswagen sind die Trophäen des 22<sup>nd</sup> März 1849.



D. u. V. v. L. M. Beck. Nachbau N° 128. in Wien

Lith. v. Albrecht.

### Schlacht bei Novara

Am 24<sup>ten</sup> März 1849

ed



zu haben bei F. Werner in Wien.

Eine Infanterie Abtheilung schlägt sich durch eine Überzahl von Comorn ausgestoßener Czikas mit den Bajonet zu seinem Corps durch. am 28. April 1849.



zu haben bei F. Werner in Wien.

Die 6. Bataillon, 5 Eskadrons, 3 Batterien starken Insurgenten unter Pözl, werden an der Römerschanze von Telavic's Cavallerie geschlagen und zersprengt den 7ten Juni 1849.



Zu haben bei F. Werner in Wien.

Gefecht bei Csorna nächst dem Neusiedler-See, unter General Wyss, den 13<sup>ten</sup> Feury 1849.

XL. Armee. Bulletin.



Verlags-Eigenh. v. J. Höflich, Stadt, Bazar N° 427. Vervielfältigung vorbehalten.

Am 28. Juni sind das 1., 2. u. das Reserve-Armee-Corps zum Angriffe auf Raab vorgerückt, während die k. russ. Arme-Division des G. L. Paniutine u. die Cavall. Div. d. F. M. L. Bechtold bei Leyden u. Sovényháza als Reserve aufgestellt wurden. Während F. M. L. Graf Schlik mit dem 1. Armee-Corps auf der Hauptstraße über Hochstraß gegen Abda vorrückte, um den Uebergang über die Rabnitz zu erzwingen, war F. M. L. Wohlgemuth mit dem Reserve-Corps, die Brigade Benedek als Avantgarde, auf der Straße über Encse und Lesvár auf dem linken Ufer der Rabnitz von Lesvár an, stets im Gefechte den Feind zurückdrängend, gegen Raab vorgedrungen. Hierdurch wurde der an der Abdabrücke stehende Feind im Rücken bedroht; er brannte die Brücke ab, u. zog seine Geschütze aus den Verschanzungen zurück, so dass der Brückenschlag über die Rabnitz, u. die Wegnahme der Verschanzungen erfolgen konnte. Beide Armee-Corps schritten nun vereint zum Angriffe auf die Verschanzungen vor Raab, wohin sich der Feind geworfen hatte, u. hartnäckigen Widerstand leistete. Dieser Angriff, unter den Augen S<sup>r</sup>. Majestät des Kaisers mit glänzender Bravour u. der bewundernswertesten Ruhe u. Ordnung ausgeführt, wobei sich die Artillerie besonders auszeichnete, gelang vollkommen, wozu hauptsächlich der Umstand mitwirkte, dass der Feind durch das in seiner linken Flanke vorrückende 3. Armee-Corps u. die Brig. Schneider bedroht war. Ermusste Raab verlassen, u. zog sich gegen Acs zurück, in welcher Richtung die k. k. Truppen demselben folgten, und bei welcher Gelegenheit 2 Geschütze unseren Truppen in die Hände fielen.

Italien.



Vorlage Eigentum v. L. Holzbeck, Neubau N° 128 in Wien

Die Beschwerden des Kriegers im Sommer.



D u V bei F. Werner Mariahilf Josefgasse Nr. 128 in Wien

Schlacht bei Asz vor Comorn, wo die Insurgenten 60,000 stark die k. k. Belagerungs-Armee durchbrechen wollte, aber vom k. k. ersten und Reservkorps, nebst der k. russischen Division Paniutine wieder nach Comorn gedrängt worden den 11<sup>ten</sup> Juli 1849.



D u V bei F. Werner Mariahilf Josefgasse H' 28 in Wien.

Der Serbische National-General Kmicanin schlägt im Verein mit F. M. L. Ottingers Cavallerie, den Sturm der Insurgenten unter Guion von den Schanzen bei Vilova zweimahl zurück. den 23<sup>ten</sup> Juli 1849.

L 01



D. u. V. bei F. Werner Mariahilf № 128 in Wien

Schlacht bei Szörög nächst Szegedin, den 5<sup>ten</sup>. August 1849.



Lith. u. Eigenth. Ed Weixlgärtner, Wieden, Wienstrasse N° 917

Gedr. b. Joh. Höflich

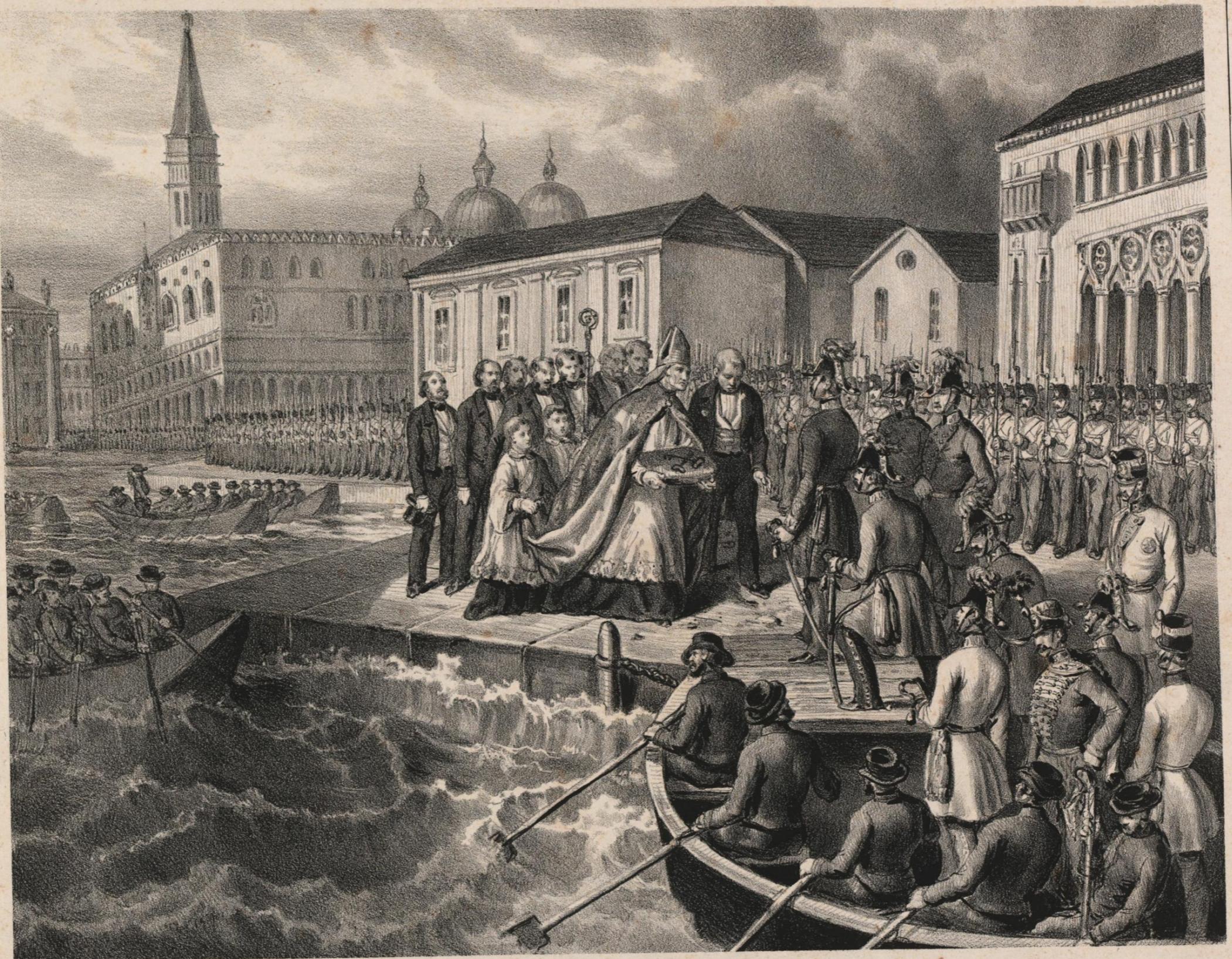
Görgey's Unterwerfung,  
dem kais. russischen General Rüdiger.



Vorlags-Eigenthum v. I. Mößbeck, Neubau N° 128 in Wien

Lith. v. Albrecht

Görgey's Kapitulation und Waffenübergabe an den k. russ. General Rüdiger.



6r. u. lith. v. H. Berhart neu Wieden Kettenbrückgasse N° 427.

mit Vorbehalt des Nachdrucks

Die Übergabe Venedigs an die k. k. Truppen den 25.<sup>ten</sup> August 1849.



ges. n. lith. u. H. Oberhart neu Wieden Kettenbrückgasse N° 827.

mit Vorbehalt des Nachdrucks.

Die Übergabe Venedigs an die k.k. Truppen den 25.<sup>ten</sup> August 1849.

61